

60 Jahre Bürkle Wohnkonzept

In diesem Jahr wird das Einrichtungshaus
BÜRKLE WOHNKONZEPT 60 Jahre alt.

Gestartet wurde das Unternehmen von den Eltern der heutigen Inhaber 1959 im ALTEN ORT in der Löwengasse. Im Jahre 1970 konnte das ehemalige Gloria-Kino am jetzigen Standort erworben werden, um mehr Ausstellungsfläche bieten zu können.

1980 folgte ein Modernisierungsumbau, 1983 der Eintritt des Sohnes Stephen als Handelsfachwirt, 1996 kam sein Bruder Martin, diplomierter Informatiker und sorgte in der Folge für eine Zeit gemäße Organisationsstruktur. Ein weiterer, größerer Umbau im Jahre 2004/2005 brachte das Unternehmen auf den heutigen Stand.

Ständige Weiterbildung sowie große Hingabe für das Thema Einrichten und Modernes Wohnen machen das Unter-

nehmen inzwischen zu einer der ersten Adressen in der Region.

Ging es zu Anfang, also in den 60-er und 70-er Jahren noch um pure Bedarfsdeckung mit Standardausstattung möchten sich die Kunden heute beim Möbelkauf deutlich verbessern und legen großen Wert auf höchste Qualität und Top-Design.

Letzteres gewährleisten bei Bürkle WOHNKONZEPT gar nicht einmal so sehr die hochgelobten Italiener als Produktionsfirmen, da diese nicht selten nach außen hui, aber wenn es darauf ankommt nicht ausreichend organisiert und zuverlässig genug sind um die Kunden zufrieden zu stellen.

Zu drei Viertel sind es deutsche Firmen, knapp 10% kommen aus Österreich

und der Rest der Lieferanten sind alte Seilschaften aus Benelux, dann doch Italien sowie Bosnien, die im Auftrag von Bürkle Wohnkonzept für die hiesige Kundschaft produzieren.

Schon einige Zeit haben sich die Bürkle-Brothers zu mehr lokalen Kooperationen entschlossen auch wegen der kürzeren Transportwege. Sie pflegen intensive persönliche Kontakte zu den meisten Lieferanten. Schadstofffreiheit der Produkte sowie die Philosophie der Nachhaltigkeit sind Grundvoraussetzung!

Das Verkaufsteam nimmt sich viel Zeit für gute Planung um eine sinnvolle, durchdachte Möbelanschaffung zu gewährleisten.

Auch im Sinne der Nachhaltigkeit nimmt BÜRKLE WOHNKONZEPT gut erhaltene gebrauchte Möbel zurück, diese werden mit dem Neukauf verrechnet.



bürkle wohnkonzept GmbH

Frankfurter Straße 15
63263 Neu-Isenburg

Telefon: 0 61 02 / 80 04 77

Telefax: 0 61 02 / 2 68 22

e-mail:

info@buerkle-wohkonzept.de

internet:

www.buerkle-wohkonzept.de

BUY LOCAL wäre der Appell von Stephen und Martin Bürkle an die Isenburger Mitbürger, besuchen Sie das schöne Einrichtungshaus einmal unverbindlich oder die nagelneu gestaltete Website auf welcher über Jubiläumsaktionen informiert wird!

markusdistl
Fahrzeugservice
KFZ Meisterbetrieb
Luisenstrasse 68
63263 Neu-Isenburg
Telefon: 06102 / 8098588

Markus Distl, Inhaber des gleichnamigen Fahrzeug-Service in der Luisenstrasse 68, hatte eine tolle Idee: Im Jahr 2016 hat er eine Autowerkstatt in Neu-Isenburg gegründet und schnell zahlreiche treue Kunden gewonnen. In diesem Jahr gibt er einen Dank an eine Institution seiner Heimatstadt Neu-Isenburg zurück!

An vier Samstagen, also außerhalb der regulären Öffnungszeiten, brachte jeder „Sommer-Reifenwechsel“, einen Euro für die Speisekammer St. Josef. Die Kunden wurden durch einen Flyer darüber informiert und so kam die stattliche



Summe von 500 Euro zusammen. Inhaber Markus Distl: „Die Speisekammer St. Josef sieht sich verantwortlich dafür,

das Menschen, denen es nicht so gut geht, an jedem Freitag Lebensmittel zur Verfügung gestellt bekommen. Diese lobenswerte und wichtige Aktion wurde durch unsere Spende in diesem Jahr das erste Mal unterstützt und soll jährlich wiederholt werden. Alle Mitarbeiter unserer Firma sind sehr stolz darauf, direkt vor Ort in Neu-Isenburg mit dieser Aktion helfen zu können“ freut er sich – genau, wie drei Damen, stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer von Team der Speisekammer: Von links: Silvia Passet-Jahn, Maria Marx und Doris Schleifer!

50. JAHRE
SCHMIDT

Seit 50 Jahren im „Höhenflug“ – Schmidt Hub- Arbeitsbühnen

Der erste Auftrag für Heinz Schmidt war 1969, als er mit dem Hubwagen Neu-Isenburgs Straßenbeleuchtung kontrollieren sollte! Bis zur heutigen Stellung als Vermietungs-Marktführer in der Rhein-Neckar-Region kann der innovationsfreudige 84-jährige Firmenchef auf eine einzigartige Erfolgs-

geschichte zurückblicken. Schon 1978 stieg er in die TV-Übertragung beispielsweise von Motorsport-Veranstaltungen ein. Dazu dienten die Großgeräte mit ihren ausfahrbaren Arbeitskörben und -auch eine Idee von Schmidt- fest eingebauten Kamerahalterungen.

Nach dem Erwerb der ersten Scherenbühnen für Montage- und Wartungsarbeiten (siehe Foto), von LKW-Bühnen und der Dienstleistung der vermietbaren „Höhenzugangs-Technik durch höhenverstellbare Arbeitsplattformen“ hat sich – nicht zuletzt durch den Ideenreichtum von Hebebühnen-Schmidt-diese Sparte zu einer Branche mit einem Umsatzvolumen von weit über einer Milliarde Euro entwickelt!

1983 forderte der Geschäftszweig „Vermietung“ der Schmidt GmbH & Co Hubarbeitsbühnen KG organisatorische Veränderungen. Man zog vom zu klein gewordenen Gelände in der Herzogstrasse in die Dornhofstrasse 23 um. Seit 1997 wird Heinz Schmidt von Sohn Alexander unterstützt, der 2003 in die Geschäftsleitung aufgenommen wurde. Mit rund 1000 Geräten in 150 unterschiedlichen Gerätetypen und dem Slogan „wenn hoch dann ...Schmidt“ bieten die beiden Geschäftsführer mit ihrem Team auch für komplizierteste Anforderungen die optimalste Lösung. Der größte Teil der Arbeitsplattformen wird auf dem 37.000 Quadratmeter großen Gelände vorgehalten.



Der stetige Zuwachs der Mitbewerber hat sich in dem Betrieb mit 70 Angestellten nur wenig bemerkbar gemacht. „Das breitgefächerte Angebot unserer Dienstleistungen und der Wunsch nach 100prozentiger Kundenzufriedenheit lässt uns guten Mutes in die Zukunft schauen“, so Heinz Schmidt. Die große Bandbreite der Kundschaft vom Hausbesitzer bis zu weltweiten Konzernen wird dies auch in nächster Zeit garantieren!

ASKLEPIOS

Die neue Kooperation der Asklepios Klinik Langen mit dem CCB (Cardioangiologisches Zentrum Bethanien), einem der größten elektrophysiologischen Versorgungszentren Deutsch-

lands, ermöglicht die sogenannte Katheterablation in Langen. Das innovative Verfahren erlaubt Untersuchungen am Herzen, um anschließend das Gewebe im Herzen zu veröden, das die Rhythmusstörungen auslöst. Die Eingriffe werden ab sofort gemeinsam von einem Langener Kardiologen und

einem Experten des CCB vorgenommen.

Spezialisten aller Fachgebiete und mehr als 500 Mitarbeiter sind in der Klinik rund um die Uhr im Einsatz, um schnelle und nachhaltige Behandlung auf hohem Niveau zu gewährleisten. Ein Schwerpunkt ist die Versorgung von Notfall-

patienten und Patienten mit komplexen Erkrankungen: Pro Jahr werden allein in der zentralen Notaufnahme mehr als 20.000 Patienten versorgt. Neben den sogenannten somatischen Fachbereichen widmet sich die Asklepios Klinik für Psychische Gesundheit der Erwachsenenpsychiatrie.

**Gesundheit als wichtiges Betriebskapital
Autohaus Göbel stärkt die Fitness seiner Azubis**



Daniel Glückschalt von der Barmer (weißes Hemd) und Stefan Göbel von Autohaus Göbel (mit Bandana) sorgen dafür, dass die Azubis fit bleiben. Foto: Christoph Kupper

Das Autohaus Heinrich Göbel ist ein beliebter Ausbildungsbetrieb. Die hohe Qualität der Ausbildung wird durch zahlreiche Extras abgerundet, etwa dem Workshop „Azubi Fit“.

Raus aus der Werkstatt und rein in die Turnhalle: am 13. März 2019 versammelten sich die Azubis von Autohaus Göbel in den Trainingsräumen von CrossFit Jabav, Neu-Isenburg. Hier drehte sich für die Teilnehmer ein paar Stunden lang alles ums Thema Gesundheit.

Fit sein und fit bleiben

„Der Start ins Berufsleben bringt viele neue Anforderungen mit sich. Um die bestmöglich meistern zu können, sind Gesundheit und Fitness Grundvoraussetzungen“, weiß Geschäftsführer Stefan Göbel. Deshalb wurde gemeinsam mit der Barmer Ersatzkasse ein Azubi Fit-Workshop gestartet, als branchenspezifisches Präventionsprogramm. Es ist Teil der betrieblichen Gesundheitsförderung und für Autohaus Göbel ein wichtiger Baustein im beruflichen Alltag.

Früh übt sich ...

Das Thema betriebliche Gesundheitsförderung ist nach Einschätzung von Daniel Glückschalt, Regionalgeschäftsführer der Barmer, von vielen Unternehmen inzwischen angenommen. „Aber die Berufsstarter und Azubis werden dabei häufig vergessen“, so Daniel Glückschalt. „Jung und gesund, das ist nicht automatisch richtig“, betont er und verweist auf die Notwendigkeit, die Gesundheitskompetenz der jungen Menschen von Anfang an zu stärken.

Die Muskeln spielen lassen

Wie trage ich Reifen durch die Werkstatt, ohne mich zu verheben? Was tun, wenn ich täglich lange vor dem Computer sitze? Auf diese und andere Fragen gab der Workshop praktische Antworten. Rücken schonen und trotz-

dem effektiv arbeiten – wie das geht, zeigte ein Trainer. Er hatte zudem viele hilfreiche Tipps und Tricks für den Alltag dabei, wie man ohne großen Aufwand den Körper stärken kann. Neben der gesunden Bewegung ging es auch um richtige Ernährung und Entspannung.

Davon profitieren alle

Diese Investition in die Gesundheitsförderung rechnet sich für alle Beteiligten. Die Azubis erhalten Unterstützung, die fit macht und fit hält, und sie sind entsprechend motiviert. „Drei Stunden Training und Infos – das war schon hart. Es hat trotzdem mega Spaß gemacht“, meint Marvin Werner, Azubi im ersten Lehrjahr. „Aber ich weiß jetzt, wie ich schwere Sachen hebe, ohne meinen Rücken zu stressen“, lacht er. Das Autohaus stärkt mit solchen sinnvollen Ausbildungs-Extras die Bindung seiner Mitarbeiter. Mit dem schönen Nebeneffekt, dass die meisten Azubis nach ihrer Lehrzeit übernommen werden.

Über das Autohaus Göbel

Das Autohaus Heinrich Göbel GmbH ist das älteste Kfz-Handelsunternehmen im Kreis Offenbach. Seit 1924 bietet es seinen Kunden besten Service rund um Werkstatt und Verkauf. Neben dem Stammhaus in Neu-Isenburg gibt es weitere Betriebe in Frankfurt, in Langen, in Seligenstadt sowie das Nutzfahrzeug-Zentrum in Dreieich. Hinzu kommt das Autohaus-Café „Gorillas and Cars“, eine stilvolle Verbindung von Café-Lounge und Automobil-Showroom. Mit ihren 200 Mitarbeitern ist die Firma ein kompetenter Partner für alle Fahrzeuge, speziell die der Marken Mercedes-Benz, Smart und Mitsubishi, und mit der Werkstatt Automeister auch für alle anderen Pkw-Marken.

Heinrich Göbel GmbH

Neu-Isenburg • Langen • Dreieich • Frankfurt • Seligenstadt
Tel. (06102) 71 11-0
www.mb-goebel.de

**Anzeigenschluss
für die
Septemberausgabe
ist der
29. August**

TÜREN	Haustüren Ganzglastüren
FENSTER	Holz – Kunststoff Aluminium
SICHERHEITSTECHNIK	für Haus und Wohnung
ROLLLÄDEN	elektrisch manuell
FALTSTORES	Die Alternative zur Gardine
INSEKTENSCHUTZ/GLASDESIGN GLASREPARATUREN SPIEGEL UND INDIV. GLASZUSCHNITTE	

DIETZ
Glasbau GmbH
Luisenstr. 56 · Neu-Isenburg
Telefon: 06102 / 8002 84
info@dietz-glasbau.de
www.dietz-glasbau.de

WERU
Fenster und Türen fürs Leben

Alles unter einem Dach!
Hans-Böckler-Straße 6

DIETZ
BODENBELÄGE ALLER ART

- ☆ Teppichboden ☆
- ☆ Parkett ☆
- ☆ Laminatboden ☆
- ☆ Tapeten ☆
- ☆ Teppichreinigung ☆
- ☆ Sonnenschutz ☆
- ☆ Gardinen ☆

DHL
DHL-Poststelle
während unserer
Öffnungszeiten

**Industriegebiet
63263 Neu-Isenburg
Hans-Böckler-Straße 6
Tel. 0 61 02 / 3 54 71
Fax 0 61 02 / 36 49 37
Mobil 0172 / 9 39 37 15**